

Mittwoch, 21. November 2018, Offenbach-Post / Dietzenbach

Bildungshaus kooperiert mit Sakubi

Auf Wipfeln gegen Hass im Netz



Bei dem Workshop auf dem Sakubi-Gelände in Dietzenbach kam es auf gute Teamarbeit an. ■ Foto: p

DIETZENBACH ■ Der Ton in den sozialen Medien hat sich zunehmend verhärtet. Die sogenannte Hate Speech (Hassrede), also gezieltes Beleidigen und Bedrohen im Netz, nehme immer mehr zu, klagt die Arbeiterwohlfahrt (Awo) in einem Schreiben. Dem wollte man mit einer Lernwerkstatt in Kooperation mit dem Bildungshaus entgegenwirken.

Die Awo betreibt, eingebettet in ein Qualifizierungsprojekt, das Bistro im Bildungshaus. In diesem durch den Europäischen Sozialfonds geförderten Angebot werden junge Menschen innerhalb eines Jahres auf den Hauptschulabschluss und eine Ausbildung vorbereitet. Mit dem Verein Sakubi wurde ein Partner gefunden, der mit jugendlichen Teilnehmern zwischen 15 und 25 Jahren einen Workshop zum Thema Kommunikation gestaltete. Die Jugendlichen konnten über schmale Stege balancieren oder in Gruppen Seilspringen. Aufgaben, die nur gelöst werden konnten, wenn alle zusammenarbeiteten und sich zuhörten.

„Es war ein tolles Gefühl, als alle auf mich gehört haben und es dann auch geklappt hat“, berichtete Teilnehmerin Sinem. Ganz nebenbei konnten die Jugendlichen ihre Ängste besiegen und in zehn Metern Höhe in den Baumwipfeln klettern. Das gegenseitige Sichern erforderte viel Vertrauen in die anderen jungen Menschen. Hamit schwärmte: „Es sah von unten erst gar nicht so hoch aus, aber als ich dann oben war, hatte ich total Angst und habe mich am Baum fest gehalten. Die anderen haben mir zugerufen, dass ich das schaffe. Dann habe ich mich getraut, weiter zu klettern, es war großartig.“

Patrick Lakatosz, Sozialarbeiter im Anerkennungsjahr bei der Awo-Lernwerkstatt, resümierte: „Die Jugendlichen haben in dieser kurzen Zeit unheimlich viel gelernt: Wenn man sich gegenseitig zuhört und zusammenarbeitet, erreicht man sein Ziel viel schneller.“

Möglich wurde das Projekt durch die Förderung der Partnerschaft für Demokratie Offenbach, das zum Programm „Demokratie leben!“ des Bundesfamilienministeriums gehört. Kooperationspartner ist das Hessische Ministerium des Innern und für Sport. ■ wac